

Rheingauer Beobachter

Einziges und amtliches Organ



der Stadt Eltville u. Umgegend.

Erscheint **Mittwochs und Sonntags**
mit der Sonntagsbeilage „Illustriertes Sonntagsblatt“.

Abonnementspreis pro Quartal **M. 1.00** für Eltville u. auswärts
(ohne Trägerlohn und Postgebühr).

Druck und Verlag von **Alwin Soege** in Eltville a. Rh.

Inseratengebühr per 5-gespaltene Petit-Zeile **10** A.

Nachweislich größte Abonnentenzahl in Eltville.

N. 25.

Eltville, Sonntag, den 26. März 1899.

30. Jahrg.

Zweites Blatt.

Der „Rheingauer Anzeiger“ veröffentlicht folgende

Amtliche Bekanntmachung.

betreffend: das Musterungsgeschäft für 1899

A. Musterungsort Eltville.

Musterungsort: Saalbau des Gastwirts Carl
Graf „Zur Burg Graf“ in Eltville.

Freitag, den 14. April

für die Gemeinden: Eltville, Erbach, Niedrich,
Mittelheim und Neuborf.

Samstag, den 15. April

für die Gemeinden: Hallgarten, Hattenheim, Nieder-
walluf, Oberwalluf, Destrach und Naunthal.

B. Musterungsort Rüdeshheim.

Musterungsort: Saalbau des Gastwirts Friedrich
Schellhaas „Zum Nationaldenkmal“ in Rüdeshheim,
Grabenstraße.

Montag, den 17. April

für die Gemeinden: Altmannshausen, Aulhausen,
Föhlingen, Espenschied und Weisenheim.

Dienstag, den 18. April

für die Gemeinden: Johannsberg, Lorch, Lorch-
hausen, Presberg, Ransel und Stephanshausen.

Mittwoch, den 19. April

für die Gemeinden: Rüdeshheim, Winkel und
Wellmerschied.

Donnerstag, den 20. April

für den ganzen Aushebungsbezirk Rüdeshheim
(Musterungsbezirke Eltville und Rüdeshheim) die
Lösung sowie die Classification der Reservisten
(Marinere reservisten, Landwehr- (Seewehr-) Leute
und Ersatz reservisten (Marine-Ersatz reservisten).)

Die Militärpflichtigen haben zur Musterung in
Eltville um 9^{Uhr}, und in Rüdeshheim um 9^{Uhr},
morgens pünktlich in sauberem Anzuge, mit
reinem Hemde bekleidet und sauber gewaschen zu
erscheinen.

Die Militärpflichtigen müssen die ihnen zuge-
henden Vorladungen bei sich führen; diejenigen,
welche sich schon gestellt haben, müssen außerdem
ihren Lösungsschein mitbringen und
solchen behufs Eintragung der diesjährigen Ent-
scheidung im Musterungstermin abgeben. Für ver-
lorene Lösungsscheine sind Duplikate gegen Ent-
richtung von 50 Pf. Ausfertigungsgebühren recht-
zeitig nachzusuchen. Die Herren Bürgermeister mache
ich dafür verantwortlich, daß jeder Militärpflichtige
im Besitze eines Lösungsscheines ist, damit das
Musterungsgeschäft durch Ausfertigung von Dupli-
katen nicht aufgehalten wird.

Jeder Militärpflichtige darf sich im Musterungs-
termin freiwillig zur Aushebung melden, ohne daß
ihm hieraus ein besonderes Recht auf Auswahl der
Waffengattung oder des Truppenteils erwächst.

Gemäß § 26 Absatz 7 der Wehrordnung werden

diejenigen Militärpflichtigen, welche in den Terminen
vor den Ersatzbehörden nicht, oder nicht pünktlich
erscheinen, sofern dadurch nicht zugleich eine härtere
Strafe verwirkt wird, mit Geldstrafe bis zu 30
Mark oder verhältnismäßiger Haft bestraft. Außer-
dem können ihnen nach den Umständen die Vorteile
der Lösung entzogen und sie als unsichere Dienst-
pflichtige behandelt werden.

Wer durch Krankheit am Erscheinen im Muster-
ungstermin verhindert ist, hat rechtzeitig ein ärzt-
liches Attest einzureichen.

Die Gesuche um Befreiung oder Zurückstellung
vom Militärdienst werden am Tage, an welchem
die Reclamierten zur Vorstellung kommen, nach Be-
endigung der Musterung vorgenommen.

Diejenigen Eltern, welche einen gesetzlichen Grund
zur Zurückstellung oder Befreiung ihrer gestellungs-
pflichtigen Söhne vom activen Militärdienst zu
haben glauben, müssen ihre Reclamationsanträge
ohne Verzug bei den Herren Bürgermeistern an-
bringen; dieses muß, da die befallsigen Ent-
scheidungen nur für ein Jahr Gültigkeit haben, auch
seitens derjenigen Eltern geschehen, welche bereits im
vorigen Jahre reclamierten.

Es ist vorgekommen, daß Eltern, welche zwei
Söhne haben, von denen einer im stehenden Heere
dient, den andern Sohn deshalb nicht reclamierten,
weil sie glaubten, daß, wenn die beiden Söhne nicht
gleich entbehrlich seien, der dienende Sohn bei der

Seidenhaus **Bock & Cie.,** Wiesbaden 6 Wilhelmstr. 6

Sämtliche Neuheiten der Saison

in hervorragender Auswahl.

Echarpes.

Jupons.

Blousen.

Costume.

Entstellung des anderen Sohnes entlassen werden
würde. Dieses kann nicht geschehen, es muß stets,
wenn die Herren Bürgermeister die betreffenden
Angehörigen jedesmal besonders aufmerksam zu
machen haben, die Zurückstellung des nicht dienenden
Sohnes beantragen und hierfür eine in allen
Lebensverhältnissen genügende Reclamationsaufstellung vorlegen.

Die Eltern, sowie die über 16 Jahre alten
Brüder der Reclamierten haben sich im Musterungs-
termin behufs Feststellung des Grades ihrer Ar-
beits- resp. Aufzuchtssfähigkeit einzufinden, da sonst
die Reclamation nicht berücksichtigt wird.

Reclamationen, welche der Ersatzkommission nicht
vorgelegt haben, werden von der Ober-Ersatz-Com-
mission nur dann berücksichtigt, wenn der Grund
der Reclamation erst nach dem Musterungsgeschäft
eingetreten ist.

Wer es unterläßt, rechtzeitig zu reclamieren, hat
es sich selbst zuzuschreiben, daß seine Reclamation,
auch wenn sie sich begründet sein sollte, unbe-
achtet bleibt.

Auf der Betreffende bereits früher reclamiert, so
ist seitens der Herren Bürgermeister am Schlusse
der früheren Reclamationsverhandlungen anzugeben,
ob und event. in welcher Weise die Verhältnisse sich
gegen das Vorjahr geändert haben; ebenso ist
durch Nachfrage bei den Reclamanten oder deren
Eltern festzustellen, ob die Reclamation wiederholt wird.
Falls Stellungspflichtige glauben, wegen Schwer-
hörigkeit, Fallsucht oder anderen nicht sichtbaren
Gebrechen zum Militärdienst unbrauchbar zu sein,
so haben sich dieselben sofort bei dem Herrn Bürger-
meister zu melden, welcher die erforderlichen Ver-

handlungen aufnehmen wird. Militärpflichtige,
welche an Fallsucht leiden, haben außerdem auf
eigene Kosten drei glaubhafte Zeugen hierfür im
Termin vorzustellen.

Mannschaften der Reserve, Marinere reserve, Land-
und Seewehr, Ersatzreserve und Marine-Ersatzreserve,
sowie ausgebildete Landsturmpflichtige des zweiten
Aufgebots, welche auf Grund meiner Bekannt-
machung vom heutigen Tage im Falle einer Mobil-
machung wegen häuslicher oder gewerblicher Ver-
hältnisse ihre Zurückstellung beantragen, haben sich
Donnerstag, den 20. April, morgens 9^{Uhr}, in
Rüdeshheim im Musterungsorte (Saalbau Schell-
haas, Grabenstraße) einzufinden.

Die Herren Bürgermeister werden hierdurch er-
sucht, diese Bekanntmachung wiederholt in örtlich-
licher Weise zu veröffentlichen, die in den ihnen
fürzlich wieder ohne Verschreiben zurückgesandten
Stammrollen nicht gestrichenen Militärpflichtigen,
mit Ausnahme der zum einjährig-freiwilligen Dienst
berechtigten und in anderen Aushebungsbezirken
stellungspflichtigen Mannschaften sämtlich mittels
Gestellungsbefehle gegen Empfangsbcheinigung vor-
zuladen und dafür zu sorgen, daß die Militär-
pflichtigen sich rechtzeitig im Musterungsorte stellen.

Solche Militärpflichtige, welche bis zu Musterungs-
termin den auswärtigen Aufenthalt beibehalten haben
und wieder dahin zurückkehren, werden im diesseitigen
Kreise zur Musterung nicht zugelassen; sie sind des-
halb auch nicht vorzuladen.

Im Falle noch Militärpflichtige zur Annahme
kommen, sind diese, sofern der Aufenthalt derselben

im Anmeldungsorte ein dauernder ist, in die Stamm-
rolle des betreffenden Jahrgangs einzutragen und
zum Musterungsgeschäfte vorzuladen, sodann ist ein
Auszug aus der Stammrolle unter Anschluß des
von dem Anmeldenden zu erbringenden Geburts-
zeugnisses oder Lösungsscheines mit sofort einzu-
senden und hierbei anzugeben, ob und wodurch der
dauernde Aufenthalt begründet ist.

In Betreff derjenigen Militärpflichtigen, welche
sich erst in den letzten Tagen, oder unmittelbar vor
dem Musterungsgeschäfte anmelden, ist in gleicher
Weise zu verfahren und im Musterungstermin der
Auszug aus der Stammrolle mit Bescheinigung des
dauernden Aufenthalts, sowie unter Anschluß des
Geburts- oder Lösungsscheines, vor Beginn des Ge-
schäftes vorzulegen. Es ist unzulässig, daß sich die
Herren Bürgermeister darauf beschränken, solche
Militärpflichtige im Musterungstermin vorzustellen.

Die Herren Bürgermeister haben die in Form
einer Nachweisung anzufertigende Bescheinigung über
die Behandlung der Gestellungsbefehle, die Ver-
handlungen über Gebrechen der Ersatzpflichtigen, sowie die
Zugabe in den nächsten Tagen zugehenden zuzugewandten
älteren, sowie die neu aufzunehmenden Reclamations-
verhandlungen bis spätestens zum 5. April ds. Js.
mit vorzulegen.

Die Herren Bürgermeister haben zu dem Ihre
Gemeinde betreffenden Musterungsgeschäfte zu er-
scheinen, die Stammrollen mitzubringen und bis
zur Beendigung der Musterung anwesend zu bleiben.
Rüdeshheim, den 13. März 1899.

Der Civil-Verstehende der Ersatzkommission
J. A. A. Ammer, Reg. -Rath.



Reiss u. Kahn, Mainz

beehren sich den Empfang sämtlicher
Neuheiten

in

Damen-Confection u. Kleider-Stoffen

sowie

Tuchen und Buckins

ergebenst anzuzeigen; ebenso bietet unser Lager, das sämtliche Räume unseres Hauses, Schöffer-
straße 17 umfaßt, eine überraschend große Auswahl in allen übrigen Artikeln der Manufaktur-
waren-Branche.

Die Preise sind die denkbar billigsten.

Bei

L. Manes,

9 Schöfferstraße Mainz Schöfferstraße 9

finden Sie die

größte Auswahl.

Nur gute Ware.

Billigste Preise



Confirmanden-Stiefel



In

größter Auswahl.

Nur gute Ware

Billigste Preise

bei

L. Manes,

Schöfferstraße 9 Mainz Schöfferstraße 9

Max Schreiber

Damen-Mäntel-Fabrik

früher Schillerplatz 6 Mainz früher Schillerplatz 6

jetzt nur noch Schillerstraße 24, gegenüber dem
Offiziers-Casino.

Jaquettes	von Mt. 2.50	an bis zu den feinsten
Kragen und Capes	" " 1.50	" " " " "
Staubmäntel	" " 3.50	" " " " "
Kinder-Jacken	" " 1.—	" " " " "

jetzt nur noch Schillerstraße 24, neben dem Offiziers-Casino.

Künstliche Zähne

und

Zahnoperationen schmerzlos etc.

Deutist **E. Schirmer,**
Mainz, Schillerplatz 6.

Küchenstreifen

in reichster Auswahl zu haben bei

H. Bergt,
Buchdrucker und Papierhandlung.

Nur solide Qualitäten.

Specialität:
Radfahrer- u. Sport-
Bekleidung.

en gros

Größtes u. leistungsfähigstes Confectionshaus

S. WOLFF jr.

Specialität:
Livreeen in allen
Arten.

en detail

MAINZ, Ecke Schusterstraße 21, parterre, 1. und 2. Etage.

Die besten und angenehmsten Verkaufsräume am Platze.

Herren- und Jünglings-Garderoben:

Anzüge, Paletots, Ulsters, Havelocks, Gehrockanzüge, Schlafrocke, Joppen, Hosen etc. vom hochfeinsten bis zum einfachsten Genre in bekannter größter Auswahl.

Confirmanden-Anzüge

zu Mt. 12, 14, 15, 18, 20, 22, 25 bis 36 Mt.

Confirmanden-Anzüge nach Mass von Mt. 26 an.

Unübertrefflich größte Auswahl! **Knaben-Garderoben** Unübertrefflich größte Auswahl!

Anfertigung nach Mass.

Civile Preise! Die äußerst billigen Preise sind auf jedem Etiquett in Zahlen aufgedruckt. Prompte Lieferung!

Reelle Bedienung.

Sonntag, 26. März

bleibt mein Geschäft bis abends 7 Uhr geöffnet.

Kleiner Nutzen, grosser Umsatz.

Wir empfehlen zur

Communion und Confirmation

Herzentlicher Mt. 1.20
Tülle 90 Pfg
Schleier 10

Herzenkronen 3 Stück m.
Kopfranz Mt. 2.50
Sträusschen v. 30 Pf. an.

Weisse Unterröcke mit
breitem Feston Mt. 1.25.
Weisse Corsets Mt. 1.20

Knaben Hemden mit
gestärkter Brust Mt. 1.75
Kragen 15 Pfg.

Billig.

Weisse gestickte Taschentücher, weisse Handschuhe und Schlipse,
Mädchen-Hemden und -Hosen, Kragen, Manschetten, Kravatten.
Ganz breites weisses Schärpenband Meter von 30 Pfg.

Billig.

Corsettes in jeder Preislage von 50 Pf. an. **Corsettes**

Vorzügllicher Sitz und tadellose Ausführung.

Cravatten unübertroffene Auswahl **Cravatten**

Dekkravatten von 5 Pfg. an, große breite Dekkravatten von 19 Pfg. an.

Diplomates, Regattes, Schleifen, Selbstbinden entzückende Neuheiten.

Glace-Handschuhe

schwarz und weiss für Communikanten

1.10

coul. Damenhandschuhe Mt. 1.50 u. 2.50

Garantie für jedes Paar.

Paar 5 Pfg.

20 "

40 "

35 "

bis 3 Mark.

Hosenträger

für Knaben

" (Gummi)

" (zum Einhängen)

" Herren (Gummi)

früher:

A. Schiller, Huth & Co., Mainz, Markt 17.

Gegründet 1863.

Billige feste Preise.

Geschwister Alsberg

Telephon 393

Mainz, Ludwigstraße 3, (Neubau)

Telephon 393

empfehlen in unerreichter Auswahl zu billigen Preisen in der

Ahteilung für Damen-Confection:

Jaquettes — Kragen — Capes — Costüme — Costümröcke — Blousen, Sport-costüme — Jupons — Kinder-Jaquettes

in der

Abteilung für Kleiderstoffe:

Popelines — Boiles, uni und getupft — Rayes — Coatings

Cover Coats, von der Mode bevorzugt

in großartigem Farbensortiment.

Schwarze Stoffe vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Schwarze und farbige Seidenstoffe.

Hervorragende Neuheiten der Saison.

Sonntag, den 26. März bleibt unser Geschäft bis abends 7 Uhr geöffnet.

A. Brettheimer.

Herren- und Knaben-Garderoben-Fabrik.

17 Schusterstr.

Mainz

17 Schusterstr.

Geschäftsgründung 1870.

Für die bevorstehende Frühjahr-Saison ist mein Lager mit allen Neuheiten von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Artikeln farbiger Herren- und Knaben-Garderoben ausgestattet und empfehle:

Frühjahrs- und Sommer-Anzüge in allen eleganten, modernen Farben sowie in schwarz, blau und braun zu:

aus hochfeinen Qualitäten, eleganteste und modernste Verarbeitung zu:

Mk. 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30 bis 36.

Mk. 36, 38, 40, 42, 45, und 48.

" Paletots in allen modernen Farben zu Mk. 18, 20, 24, 28, 30 bis 36.

" Havelocks aus wasserdichten Loden zu Mk. 16, 18, 20, 24, 28, bis 30.

Hosen in allen modernen Mustern zu Mk. 4, 5, 7, 10, 12, und 16.

Sommer-Lodenjoppen in allen Facons zu Mk. 4, 6, 8, 10, 12, 16, 20.

Gehrock-Anzüge aus gutem Kammgarn, hohelegante Ausstattung zu Mk. 36, 40, 45, 50, 54, 60.

Confirmanden-Anzüge

aus Kammgarn u. Cheviot, vorzügliche Verarbeitung Mk. 12, 14, 16, 20, 24, 30.

Größte Auswahl hoheleganter Knaben-Anzüge.

Anfertigung nach Mass.

In dieser Abteilung ist mein Lager aufs Reichhaltigste mit Stoffen aller Neuheiten ausgestattet und steht unter Leitung mehrerer Zuschneider ersten Ranges.

Hochachtungsvoll!

A. BRETTHEIMER,

17 Schusterstrasse 17.